

1. Ein Bild am Pfade

Josef Gabriel Rheinberger

1839-1901

Text: Franz Alfred Muth

Andante ♩ = 76

p dolce espressivo

Sopran I
Ein Bild am Pfa - de so mild, so fein, dich, Frau der Gna - de,

Sopran II
Ein Bild am Pfa - de so mild, so fein, — dich, Frau der Gna - de,

Alt I
Ein Bild am Pfa - de so mild, so — fein, — dich, Frau der Gna - de,

Alt II
Ein Bild am Pfa - de so mild, so — fein, — dich, Frau der Gna - de,

9
birgt hold der Schrein. Vo - rü - ber flie - het der stol - ze Sinn,
birgt hold der Schrein. Vo - rü - ber flie - het der stol - ze Sinn,
birgt hold der Schrein. Vo - rü - ber flie - het der stol - ze Sinn, die
birgt hold der Schrein. Vo - rü - ber flie - het der stol - ze Sinn, die

15
die De - mut, die De - mut zie - het es mäch - tig hin,
die De - mut, die De - mut zie - het es mäch - tig hin, die
De - mut zie - het es mäch - tig hin, die De - mut, die De - mut zie - het es mäch - tig hin, die

21
De - mut zie - het es mäch - tig hin, die De - mut, die De - mut zie - het es mäch - tig hin,
die De - mut zie - het es mäch - tig, mäch - tig hin. Es
De - mut zie - het, zie - het es mäch - tig, mäch - tig hin. Es
De - mut zie - het es mäch - tig, mäch - tig hin. Es
die De - mut zie - het es mäch - tig, mäch - tig hin. Es ber - gen dich Ro - sen

ber - gen dich Ro - sen und E - feu - zier, sie al - le ko - sen so traut mit
 ber - gen dich Ro - sen und E - feu - zier, sie al - le ko - sen so traut mit
 ber - gen dich Ro - sen und E - feu - zier, sie al - le ko - sen so traut mit
 und E - feu - zier, sie al - le ko - sen so traut mit

dir; der Ro - sen - düf - te ge - weih - ter Schwall, der Ro - sen - düf - te ge - weih - ter Schwall, Ge -
 dir; der Ro - sen - düf - te ge - weih - ter Schwall, der Ro - sen - düf - te ge - weih - ter Schwall, Ge -
 dir; der Ro - sen - düf - te ge - weih - ter Schwall, der Ro - sen - düf - te ge - weih - ter Schwall, Ge -
 dir; der Ro - sen - düf - te ge - weih - ter Schwall, der Ro - sen - düf - te ge - weih - ter Schwall, Ge -

stir - ne, Lüf - te, sie grü - ßen all, Ge - stir - ne, Lüf - te, sie grü - ßen
 stir - ne, Lüf - te, sie grü - ßen all, Ge - stir - ne, Lüf - te, sie grü - ßen
 stir - ne, Lüf - te, sie grü - ßen all, Ge - stir - ne, Lüf - te, sie grü - ßen
 stir - ne, Lüf - te, sie grü - ßen all, Ge - stir - ne, Lüf - te, sie grü - ßen

all! *dim.* Ein Bild am Pfa - de so mild und fein, dich, Frau der Gna - de,
 all! *mf* Ein Bild am Pfad, ein Bild am Pfa - de so mild und fein,
 all! *mf* Ein Bild am Pfa - de, ein Bild am Pfa - de so mild und fein,
 all! Ein Bild am Pfa - de so mild und fein,

56 *p, dolce*
 birgt hold der Schrein. Er-bitt mir Gna - de,
p > dolce
 dich, Frau der Gna - de, birgt hold der Schrein. Er-bitt mir
p >
 dich, Frau der Gna - de, birgt hold der Schrein. Er-bitt mir
p >
 dich, Frau der Gna - de, birgt hold der Schrein. Er-bitt mir

63 *f* *mf*
 o Mut-ter du, auf je-dem Pfa-de und dann die Ruh, er - bitt mir
f *mf*
 Gna - de, o Mut-ter du, auf je - dem, je - dem Pfa-de, er - bitt mir
f *mf*
 Gna - de, o Mut-ter du, auf je - dem, je - dem Pfa-de, er - bitt mir
f *mf*
 Gna - de, o Mut-ter du, auf je - dem, je - dem Pfa-de, er - bitt mir

70 *f*
 Gna - de, o Mut-ter du, auf je - dem Pfa-de und dann
f
 Gna - de, o Mut-ter du, auf je-dem Pfa-de und dann, und dann die
f
 Gna-de, o Mut-ter du, auf je-dem Pfa-de und dann, und dann die
f
 Gna-de, o Mut-ter du, auf je-dem Pfa-de und dann, und dann die

77 *p* *rit.* *pp*
 die Ruh, und dann die Ruh.
p *pp*
 Ruh, und dann die Ruh, die Ruh, und dann die Ruh.
p *pp*
 Ruh, und dann, und dann die Ruh.
p *pp*
 Ruh, und dann die Ruh, die Ruh, und dann die Ruh.